

INHALT

Vorwort	7
PETER ACKERMANN, FRANKFURT (MAIN) Kirchenmusik zwischen Ost- und Westeuropa. Die Offertorien des böhmischen Komponisten Jan Zach im gattungsgeschichtlichen Kontext	9
HANS-JÜRGEN BECKER, FREIBURG IM BREISGAU Telemann und die Natur. Beiträge zur musikalischen Naturlyrik Europas	19
CLAUS BERNECKER, HEILBRONN „... nach Sebastian Bach-Kittelscher Art“. Zum Ende der thüringischen Kantoren- und Organistentradition in Waldeck	47
MANFRED FECHNER, JENA Ein „weißer Fleck“: Georg Gebel d. J. (1709–1753) als Kirchenkomponist. Vom Breslauer Wunderkind zum Rudolstädter Hofkapellmeister	57
CHRISTOPH FLAMM, ROM / IMMENHAUSEN Die weißrussische Musikgeschichte vor 1800	77
JIRÍ FUKAČ, BRNO Die „Barock-Länder“ Böhmen und Mähren und ihre allzu frühe Entdeckung	99
ULRIKE HARNISCH, HALLE/SAALE Die <i>Andächtige Sing=Lust</i> der Amalia Catharina von Erbach, Hildburghausen 1692	107
JULIA LIEBSCHER, BOCHUM Zur Rezeption des italienischen Sologesangs in Königsberg um 1650	123
HELMUT LOOS, CHEMNITZ Musikalische Weihnachtstraditionen in Böhmen und Mähren	137

HANS-GÜNTER OTTENBERG, DRESDEN Musik für Europa – Das Beispiel Carl Philipp Emanuel Bach	159
SZYMON PACZKOWSKI, WARZAWA Der polnische Stil und Bachs <i>Bauern-Kantate</i>	181
SUSANNA POLDAUF-KLÜNDER, BERLIN Der Schachspieler und Musiker Philidor. Zwischen Partien und Partituren	195
IRENA PONIATOWSKA, WARSZAWA Einige Bemerkungen über die Rezeption Johann Sebastian Bachs in Polen im 19. Jahrhundert	221
STANISLAV TESAŘ, BRNO Das Musikleben in der Klosterlandschaft der böhmischen Länder – Bemerkungen zum Stand der wissenschaftlichen Erkenntnis	233
URSULA TROSCHITZ, DRESDEN Zur Bach-Pflege in Rußland	239
STEFAN WEISS, DRESDEN Musiker-Migration und die Folgen. Das Beispiel St. Petersburg	255
Katalog Die Werke von Georg Gebel d. J. im Bestand des Thüringischen Staatsarchivs Rudolstadt zusammengestellt von MANFRED FECHNER, JENA	267